

Veranstalter

Netzwerk Kinder und Jugendliche
vertreten durch
Klinikum Dortmund gGmbH



Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst Dortmund e.V.

Kongressorganisation und Buchung

KVWL CONSULT
ZUKUNFT GESTALTEN | ZUKUNFT SICHERN

KVWL Consult GmbH
Robert-Schirrig-Str. 8, 44141 Dortmund
Tel. 0231 / 9432 - 3954, Fax 0231 / 9432 - 83959
E-Mail: kvwl-consult@kvwl.de
Ansprechpartner: *Urte v. Hundt, Brigitte Scholl*

Tagungsleitung / Wissenschaftliches Programm

PD Dr. Hermann Kalhoff
Leitender Oberarzt, Westfälisches Kinderzentrum /
Klinikum Dortmund
Beurhausstr. 40, 44137 Dortmund
Tel. 0231 / 953 - 21679, Fax 0231 / 953 - 20576
E-Mail: hermann.kalhoff@klinikumdo.de

Dr. Sigurd Milde
Obmann der Kinder- und Jugendärzte in Dortmund
Oberbeckerstr. 26, 44329 Dortmund
Tel. 0231 / 89621, Fax 0231 / 890980
E-Mail: drmilde@dokom.net

Hauptponsoren bei Drucklegung



Das endgültige Verzeichnis
hängt bei der Tagung aus

Anmeldung

Schriftlich, per Fax oder per Mail mit Anmeldebogen an die
Kongressorganisation:

KVWL Consult GmbH
Robert-Schirrig-Str. 8, 44141 Dortmund

Fax: 0231 / 9432 - 83959
E-Mail: kvwl-consult@kvwl.de

Die Anmeldung ist erst gültig, wenn die gesamten Kongressgebühren
bezahlt / überwiesen sind.

Kongressgebühren

Kongresspauschale	50,- €
+ Catering pro Teilnehmer	10,- €

Tagungsort

Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe
Robert-Schirrig-Str. 4-6, 44141 Dortmund
Tel. 0231 / 9432 - 0

Fortbildungspunkte

Diese Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der
ärztlichen Fortbildung der Ärztekammer Westfalen-Lippe mit
7 Punkten (Kategorie: A) anrechenbar.

KVWL - Wegbeschreibung

Dortmund / Robert-Schirrig-Straße 4-6



Anfahrt über ein Navigations-System

Einige Navigations-System-Versionen enthalten die "Robert-Schirrig-
Straße" nicht, geben Sie hier bitte die "Karl-Liebkecht-Straße" als Ziel
ein!



1. Teamkongress Medizin & Soziales Eine Gemeinschaftsaufgabe

Das Highlight vor
den Sommerferien

Lehre & Unterhaltung

Samstag, 09.07.2011

in der **KVWL**

Für Teams aus Praxis -
Klinik - Gesundheitsamt -
Jugendamt usw.

Es lädt ein:

Netzwerk Kinder und Jugendliche:

Klinik für Kinder- u. Jugendmedizin Dortmund
Prof. Dr. Dominik Schneider



Kinderchirurgische Klinik Dortmund

Dr. Andreas Leutner

Gesundheitsamt Dortmund

Dr. Annette Düsterhaus

Niedergelassene Kinder- u. Jugendärzte Dortmund

Dr. Sigurd Milde

Als Gäste mit eigenem Themenkreis:

HNO-Ärzte - Augenärzte - Hautärzte

BEGRÜSSUNG / EINFÜHRUNGSVORTRAG

Begrüßung (09:30 Uhr)

Dr. Wolfgang-Axel Dryden, 1. Vorsitzender KfWL

Einführungsvortrag (09:45 - 10:15 Uhr) A1

Was macht ein gutes Team aus? Kann dies den Arbeitsablauf beeinflussen und dadurch z.B. zu einer Zeit- und Geldersparnis führen? Dr. Burkhard Lawrenz, Kinder- u. Jugendarzt, LV-Vors. WL, BVKJ

Podiumsdiskussion (16:00 Uhr)

Netzwerke - Stärkung eines aktiven Schutzes von Kindern und Jugendlichen? (Bundeskindererschutzgesetz - BkSchG)

SEMINARE (A-Z)

Der Notfall

Notfälle bei Kindern - eine Teamaufgabe bis die "112" kommt Dr. Udo Schmiedermeier, Stelivert. Arzt, Leiter Rettungsdienst Dortmund

Die besondere Untersuchung

Und er fließt doch - die Urflotwommessung Gabriele Douglas, Urodyn-Schw. Ki.-Chir., Dortmund Dr. Annette Baar, Ki.-Chir., Dortmund Vom Prick Test zur Hyposensibilisierung Dr. Michael Ardbill, Hautarzt und Allergologe, Bochum

Ernährung im Zeichen von Fastfood und Fertignahrung

Von der Babyernährung zur Fertigpizza Prof. Dr. Mathilde Kersting, FKE, Dortmund

Hautprobleme

Wer wurde noch nicht gefragt? - Gewünscht ist eine einheitliche Antwort und Eigene Hautbilder - was ich schon immer dazu fragen wollte Dr. Renate Klocke, Hautärztin, Dortmund

HNO-/ Augenärzte

Schnittstelle zwischen Pädatrie und HNO- bzw. Augenheilkunde Dr. Siegrun Weiß, HNO-Arztin, Dortmund Dr. Ulrich Teilmann, Augenarzt, Dortmund

Management

Professionelle Patientenführung und Versorgungsmanagement

Thomas Müller, KfWL

Neue Formen in der ambulanten Patientenversorgung

EVA/VERAH/Pädiatrice/Präventionsassistentin - die unbekannten Wesen und Brauchen wir diese? - Ein möglicher Einsatzplan Dr. Wolfgang-Axel Dryden, 1. Vorsitzender KfWL

Wie werde ich z.B. zur EVA - lohnt es sich? Anke Richter, FA Innere Medizin, Bad Oeynhausen

EVA - Ein Ernährungsbericht Frau M. Mester, GP Dres. Jasurkowski, Hamm

Nutzen u. mögliche Kosten z.B. von EVA für die Praxis Anke Richter, FA Innere Medizin, Bad Oeynhausen

Diskussion mit und über EVA/VERAH/Pädiatrice/Präventionsassistentin Elisabeth Borg, Leiterin Ressort Fortbildung AKfWL, Münster

Neue Medien - Chancen und Risiken

Erfolgreich auf der Medienwelle surfen - Chancen und Risiken der Nutzung neuer Medien (nicht nur) durch Kinder und Jugendliche Dr. rer. nat. Frank P. Schulte, Dipl.-Päd. Fachgebiet Allgemeine Psychologie: Kognition, Universität Duisburg Essen

Neues von der Impfront

Vom Pockeimpiristoff zum modernen Biopharmazeutikum - Impfstoffe in der Vergangenheit und Zukunft Dr. Jens Vollmar, Leiter d. med. Fachbereichs Impfstoffe, Tropen- und Reisemedizin von GSK, München

Impfempfehlungen (Stiko) / Impfvereinigungen und Rahmenbedingungen der Stiko: Was ist die Stiko? Wie sind ihre Empfehlungen zu bewerten? Dr. Jan Leidel, Vorsitzender der Stiko, Köln

Prävention mal anders

Wie ist das Team gefordert bei Missbrauch, Gewalt, Vernachlässigung usw., Kommissariat Vorbeugung informiert Christa van Meege, Kommissariat Vorbeugung, Dortmund Wie tickt das Jugendumt? - Auch da sind Teams am Werk Bodo Weirauch, Abteilungsleiter Erzieherische Hilfen, Jugendumt Dortmund

Eine besondere Prophylaxe - RSV-Immunsierung - ein besonderer Schutz

Dr. med. Peter Seifert, Chearzt der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, St. Johannes-Hospital, Duisburg

Pflichtlicher Kindstod - Impfen schützt? Priv.-Doz. Dr. Mechthild Vennemann, MPH Institut für Rechtsmedizin, Universität Münster

Professionell abrechnen

Wie vermeide ich Fehler - wie verhalte ich mich im Konfliktfall? Rain Mandy Müssig, Sozialtät Prof. Dr. Rehborn, Dortmund

Qualitätsmanagement

Auch hier ist das Team gefordert! Dirk Teilmann, Qualitätsbeauftragter für das Gesundheits- und Sozialwesen

Säugling- und Kleinkindhandlung

Von / Aus und für die Praxis

Körperpflege - ein Muss oder alles Übertreiben? Pflegebereich, Westfälisches Kinderzentrum Dortmund Ohne Hebamme geht es nicht? Aufgaben der Hebammen vor / während nach ambulanter Geburt / stationärer Geburt Anne Kantsch u. Jacqueline Pomplun, Hebammen, Annette Zurwilen, OÄ, Frauenklinik, Dortmund

Brauchen wir wirklich die Beikost? Dr. Markus Brüngele, leit. Wissenschaftl. Hipp, PAF Renaissance der Kleinkinderschulen? Verhältnis von Bindung und Bildung in der außerfamiliären Betreuung Prof. Dr. Anke Koenig, JP für Frühpädagogik, Uni Vechta

Selbsthilfefreundliche Praxis

Selbsthilfe – eine Unterstützung für Praxis und Patient! Doris Schilömann, KOSA - KfWL

WochenbettdPRESSIONEN

Auch ein Problem für die betreuende Kinder- und Jugendarztpraxis? Aus der Klinik: Dr. Hannebore Lier-Schehl, LWL-Klinik Herden Aus der Ambulanz: Ingrid Heinemann-Bond, LWL-Klinik Dortmund

Zusätzliche Probleme bei chronischen Erkrankungen

Probleme mit und in der Familie / psychosoziale Probleme Ramona Hinterand, FA für Kinder- und Jugendpsychiatrie / Psychotherapie, Dortmund

Und jetzt auch noch Pubertätsprobleme! Doppelseminar: Dipl.-Psych. Dr. Gerald Ullrich, Schwerin

Bessere Compliance durch Schulung!

Mark Kohlberger, Dipl. Sportwissenschaft. Leiter SGZ, Dortmund